

## Checkliste commercial invoice

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten nochmal darauf hinweisen, dass eine **konform ausgestellte Handelsrechnung die Grundvoraussetzung der Verzollung** ist.

Eine unzureichende Handelsrechnung kann zu Problemen mit den Zollbehörden führen und verhindert folglich die weitere Bearbeitung des Avis.

Daher möchten wir im Folgenden noch einmal auf die **notwendigen Informationen in der Handelsrechnung** hinweisen:

### Rechtlich vorgegebene Mindestangaben:

- Name & Adresse des Verkäufers
- Name & Adresse der Lieferadresse (optional und auch nur dann, wenn diese nicht mit der des Käufers übereinstimmt)
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Verkäufers
- Name & Adresse des Käufers mit (optional mit Kontaktinformationen, USt-Nummer und EORI-Nummer)
- Rechnungsdatum
- Rechnungsnummer
- Beschreibung der Ware (genaue Beschreibung nötig, allgemeine Beschreibungen können zu Zeitverzögerungen wegen zusätzlichem Klärungsbedarf führen)
- Incoterm (bei DDP bitte auch angeben, ob Einfuhrumsatzsteuer und/oder Zoll durch den Empfänger übernommen werden sollen, andernfalls gehen wir bei DDP von frei Haus verzollt incl. Einfuhrumsatzsteuer, incl. Zollabgaben aus)
- Ursprungsland der Ware (bei Ursprung innerhalb der EU wäre das jeweilige Land von Vorteil)
- Menge der Ware (z.B. Paar bei Schuhe, Stückzahl bei Bekleidung, Liter bei Flüssigkeiten, Meter bei Stoffballen ...)
- Gesamtrechnungsbetrag und Währung (normalerweise Nettobetrag)
- Anzahl der Packstücke und Art der Verpackung (regelmäßig unmittelbare Umschließung z.B. Kartons, Kisten, Fässer ...)
- Ursprungssatz (optional und nur, wenn die jeweiligen Ursprungskriterien erfüllt sind)
  - s. Beispiel eines Formularteils einer E-Mail:

(Period: from \_\_\_\_\_ to \_\_\_\_\_ <sup>(1)</sup>)

The exporter of the products covered by this document (Exporter Reference No ... <sup>(2)</sup>) declares that, except where otherwise clearly indicated, these products are of ... <sup>(3)</sup> preferential origin.

..... <sup>(4)</sup>

(Place and date)

.....

(Name of the exporter)

## Zusätzliche Angaben, die DACHSER benötigt, um reibungslos abzufertigen:

- Zolltarifnummer (im besten Fall die vollständige Codierung des Empfangslandes; <https://www.gov.uk/trade-tariff>)
- Rechnungsbetrag pro Artikel
- Nettogewicht pro Artikel (sofern eine Aufteilung pro Artikel nicht möglich ist, ermitteln wir das Nettogewicht pro Artikel indem wir das Gesamt Nettogewicht durch die Anzahl der Artikel teilen)
- Gesamt Nettogewicht und Gesamtbruttogewicht der Sendung
- **optional:** weitere Kosten, die den Zollwert beeinflussen können (z.B. Insurance, ...)

Durch die Angabe aller Informationen ist sichergestellt, dass der Avisprozess und die notwendigen Verzollungen möglichst effizient ausgeführt werden können und unnötige zeitaufwendige Einzelabstimmungen mit den Kunden/Importeuren ausbleiben.

Außerdem möchten wir nochmals klarstellen, dass es zulässig ist Proforma-Rechnungen für die Einfuhrverzollung in UK heranzuziehen, sofern zu dem Zeitpunkt der Einfuhrverzollung keine Handelsrechnung erstellt werden kann. Dies kann unter Umständen zu Verzögerungen bei der Ein- und Ausführverzollung führen.